zahlung vorhergehenden Monats verzinst werden. Die Einleger empfangen ein mit Namen versehenes Quittungsbuch, in welches Einzahlungen, Rückzahlungen und Zinsen eingetragen werden. Das eingezahlte Capital kann zurückgefordert werden bei einem Betrage:

1) bis 5 Thlr. an jedem Cassentage;
2) bis mit 50 Thlr. nach 12tägiger Kündigung
3) " " 100 " " 1monatlicher "
4) bei größeren Summen nach 3monatlicher Kündigung.

Beträgt ein Conto über 200 Thlr., so werden die Zinsen vom Capital zwar gut geschrieben, aber nicht verzinst.

6) Leihhaus. (Neustädter Rathhaus, I. Etage.)

Expeditionsstunden: täglich Vorm. v. 8—12, Nachm. v. 3—6, vom 1. Novbr. bis ult. Febr. v. 2—5 Uhr.
Auctionen im Februar, April, Juni, August, October und December.

Buchhalter: Kubach, Gust.
Cassirer: Helm, Fr. Aug.
Vice-Buchhalter: Fiedler, Fr. Ad.
Pfand-Inspector: Wilhelm, Gust. Bruno.
— Weidner, Gust.
Einnehmer: Schlitterlau, Jul.
Controleur: Caroli, Carl Frd. Otto.
— Rahnfeld, Aug. Osk.
Assistent: Greger, Aug.
— Claus, Carl Rich. Ferd.
Assistent: Graf, Heinr.
Lagerdiener: Horn, Aug. Wilh.
Lagerexpedient: Kirchhübel, Ernst Glob.
— Wiesemann, Friedr.
Gold- und Silberwerkstaxator: Scharffenberg, Gust. Adolph.
Assistent: Wilken, Frdr. Conr.
Mobilientaxator: Schindler, Osk.
Assistent: Thiele, Heinr. Const.
Aufwärter: Huhn, Frdr. Ernst.

Das Leihhaus, 1768 gegründet und in seiner Ordnung am 8. October desselben Jahres allerh. Ortes bestätigt, verdankt seine Entstehung zunächst der damals „Leipziger Societät" genannten ökonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen, auf deren Vorschlag und Wunsch der Stadtrath, von einem von den Mitgliedern der Societät aufgebrachten Dahrlehn (4800 Thlrn.) unterstützt, die Einrichtung der Anstalt unternahm. Sie hat nicht nur alle früher geliehenen Capitale zurückgezahlt, sondern auch ein eigenthümliches Vermögen von circa 160,000 Thlrn. erworben. Sie leiht nicht unter 1 Thlr., auf inländische Staatspapiere und städtische Obligationen $\frac{3}{4}$ des Tagescourses, auf Geschmeide gewöhnlich $\frac{1}{3}$, auf Gold, Silber, Messing ꝛc. $\frac{3}{4}$, auf Leinen- und Seidenzeuge ꝛc. $\frac{1}{2}$ des abgeschätzten Werthes und gegen jährliche Verzinsung zu 8 pCt. (bei Staats- und Werthpapieren 6 pCt.). Nach der Verfallzeit werden die Pfänder verkauft; es wird der Anfang der Versteigerung sechs Wochen vorher bekannt gemacht und findet bis zu Anfang derselben noch Einlösung statt. Der gesammte jährliche Geldumsatz übersteigt die Summe von 580,000 Thlrn.

b) Direction des Stadtkrankenhauses, des vereinigten Frauenhospitals, der Hohenthalschen Versorganstalt nebst dem Bürgerhospitale, der Verwaltung der indirecten Abgaben, der Rathswaage nebst Niederlags-Anstalt und der Brückenzoll-Einnahme.

(Scheffelgasse Nr. 5, II. Etage. Expeditionsst.: Vorm. v. 9—1 Uhr, Nachm. v. 4—7.)
Dirigent: Hempel, Stadtrath (s. o.)

Expedition:

Referendar: z. Z. unbesetzt.
Registrator und Sportel-Einnehmer: Lenk, Wilh. Edm.
Registrator und Sportel-Controleur: Preische, Traug. Jul.
Kopist: Bahner, Otto Carl Alex.
Aufwärter und Bote: Schneider, Carl Aug.
Hilfsbote: Graupe, Friedr. Aug.

1) Stadtkrankenhaus. (Friedrichsstraße Nr. 20a.)

Anmeldungen Kranker sind im Expeditionslocale der Direction: Scheffelgasse Nr. 5, II. Etage zu bewirken.

Aerzte:

D. Fiedler, Carl Ludw. Alfr., Medizinalrath, Oberarzt der medicin. Abtheilung.
D. Leonhardi, Ferd. Constanz, Oberarzt der chirurgischen Abtheilung.
D. Martini, Jul. Otto, Abtheilungsarzt.
D. Moßdorf, Ferd. } Assistenzärzte der
D. Hartenstein, Max Albr. } medic. Abtheilung.
D. Wimmer, Ed. Wilh. } Assistenzärzte der
D. Klemm, Aug. Rich. } chirurg. Abtheilung.
Prosectorat: z. Z. unbesetzt.

Verwaltungsbeamte:

Inspector: Barth, Ernst Moritz.
Expedient: Exler, Carl Aug.
— Beck, Gust.
— Mierisch, Jul. Ernst Aug.
— Kempe, Carl Ernst.
— Dennechaud, Carl Osk.
Oberkrankenwärter: Petzoldt, Carl Aug.
Oberkrankenwärterin: Wetzel, Amal. Emma verw.
Küchenmeisterin: Prockisch, Chstiane. Wilh. verw.
Dampfmaschinenwärter: Preller, Carl Heinr.
Thorwärter: Monhaupt, Joh. Heinr.
Sectionswärter u. Nachtwärter: Pollmer, Joh. Traug.
Bote: Meyer, Ernst Adolph.
Hierüber: 22 Wärter u. Wärterinnen, 3 Heizer, 2 Hausarbeiter, 3 Hausmädchen, 4 Küchenmädchen, 4 Waschfrauen, 2 Näherinnen.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id32253097Z/745